

Barock 1600- 1720

a) Begriff

Der Begriff stammt aus der Kunstgeschichte und bezeichnet ursprünglich die unregelmässige Form einer Perle, wie sie vor allem in architektonischen Formen dieser Zeit zu finden ist.

b) Geschichte

Der 30-jährige Krieg und die Gegenreformation beherrschen die Geschichte Deutschlands im 17. Jahrhundert. Es war geprägt von einer religiösen, politischen und sozialen Zersplitterung. Die Literatur dieser Zeit, die sich wieder verstärkt in die höfischen Zentren verlagerte, fasst man unter dem Epochenbegriff Barock zusammen. Daneben beginnt, von Italien ausgehend, die Geschichte der Oper in Deutschland.

c) Tendenzen und Merkmale

Die barocke Literatur zeichnet ein hoher Anspruch an Gelehrsamkeit und künstlerischen Formwillen aus. Am deutlichsten lassen sich barocke Merkmale in der Lyrik nachweisen. Die Lyrik dieser Zeit ist mit wenigen Ausnahmen nicht Ausdruck subjektiven Erleben, sondern sie erhebt den Anspruch allgemeingültiger Ansichten über Tod, Vergänglichkeit und Leben.

d) Autoren

Martin Opitz
Andreas Gryphius
Paul Gerhardt
Angelus Silesius
Abraham a Santa Carla
Jakob Böhme
Jakob Biedermann
William Shakespeare
Hans Jakob Christoffel von Grimmelshausen
Victor Hugo
Honoré de Balzac
George Dand
Lord Bryon
Georg Büchner
Christian Dietrich Grabbe
Karl Gutzkow
Heinrich Heine